

Der Kanzler**Dezernat 12.0**Personalentwicklung und
Talentmanagement**Awareness***Was bedeutet „Awareness“?*

Der Begriff „Awareness“ leitet sich aus dem Englischen „to be aware“ ab und bedeutet „sich bewusst sein, achtsam sein, sensibilisiert sein“. Als emanzipatorisches Konzept bezeichnet Awareness einen bewussten Umgang mit Diskriminierungs- und Herrschaftsverhältnissen und vor allem mit Betroffenen dieser Verhältnisse. Hierbei ist Achtsamkeit und Rücksichtnahme auf die individuellen Grenzen und Bedürfnisse wichtig. Denn wir leben in einer Gesellschaft, in der rassistische, sexistische, homophobe, transfeindliche und viele weitere herrschaftsförmige und diskriminierende Verhaltensweisen leider nach wie vor alltäglich sind. Damit verknüpft sind Diskriminierungs- und Herrschaftsformen, die institutionalisiert sind, beispielsweise in Form kapitalistischer Wirtschaft und rassistischer Gesetze. Das bedeutet für Awareness als politische Praxis, dass sie nicht nur zwischenmenschliche Beziehungen in den Blick nehmen muss, sondern auch Strukturen und Institutionen, die Diskriminierung und Gewalt begünstigen und/oder durchsetzen. Awareness umfasst also zum einen Prävention, also die Schaffung von (zwischenmenschlichen, gesellschaftlichen und institutionellen) Bedingungen, die die Möglichkeit von Diskriminierung und Gewalt minimieren, und zum anderen konkrete Unterstützungsangebote für Personen, denen Diskriminierung oder Gewalt widerfahren ist bzw. widerfährt.

(Quelle: <http://docplayer.org/171027870-Awareness-festival-fuer-eine-internationale-in-bewegung-zeche-zollverein-essen.html>)

Bischohi, Luca

Studentisches Gesundheitsmanagement

Kackertstraße 9
52072 Aachen
GERMANY

Telefon: +49 152 0262 3894

Luca.bischohi@
zhv.rwth-aachen.de**26.09.2023**

Ansprechpartner*innen an der RWTH

- **Gleichstellungsbüro**

Templergraben 55 ·

52056 Aachen

Telefon: +49 241 80 93576

Mail: gsb@rwth-aachen.de

<https://www.rwth-aachen.de/cms/root/Die-RWTH/Einrichtungen/Einrichtungen-A-Z/~wnu/Gleichstellungsbuero/>

- **GSP – Gleichstellungsprojekt der Studierendenschaft der RWTH**

Pontwall 3

52062 Aachen

Telefon: +49 241 80 93792

Mail: mail@gsp.rwth-aachen.de

<https://gsp.rwth-aachen.de/>

Beratung und Hilfe in Aachen

- **Frauen helfen Frauen e.V. Aachen**

Theaterstraße 42
52062 Aachen
Tel.: 0241 90 24 16
Mail: info@fhf-aachen.de
www.fhf-aachen.de

- **Gleichbehandlungsbüro Aachen / Pädagogisches Zentrum Aachen e.V.**

Mariahilf Str. 16
52062 Aachen
Tel.: 0241 49 00 0 oder 0241 40 17 778
Mail: info@gleichbehandlungsbuero.de
www.gleichbehandlungsbuero.de

- **Notruf für vergewaltigte Frauen und Mädchen e.V.**

Franzstr. 107
52064 Aachen
Tel.: 0241 54 22 20
Mail: info@frauennotruf-aachen.de
www.frauennotruf-aachen.de

- **Polizei / Kriminalkommissariat Vorbeugung und Opferschutz**

Trierer Str. 501
52078 Aachen
Tel.: 0241 95 77 0
www.polizei-aachen.de

- **Beratung für Patientinnen und Patienten nach Gewalterfahrung**

Uniklinik RWTH Aachen
Etage E – Gang B – Raum 19
Ansprechpartnerin: Rukiye Dogan
Tel.: 0241 80 37 426
Mail: info-ggk@ukaachen.de

Telefonische Beratung/ Anlaufstellen

- **Telefonseelsorge**

Per Telefon 0800 / 111 0 111, 0800 / 111 0 222 oder 116 123
per Mail und Chat unter
www.online.telefonseelsorge.de

- **Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“**

Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben
Tel. 08000 116 016
www.hilfetelefon.de

- **Hilfe-Telefon Sexueller Missbrauch**

(bundesweit, kostenfrei und anonym)
Tel.: (0800) 22 55 530

- **Weißer Ring Aachen**

Außenstelle Aachen Städteregion
Tel.: 0151/55164612
Mail: aachen@mail.weisser-ring.de